

1708 Okt. 13

Gräfl. Westerholtsches Archiv, Westerholt

2938

Maria Eugenia geb. Gräfin zu Manderscheid, Blanckenheimb und Geroldstein, Äbtissin des Stifts vreden, belehnt nach Absterben ihrer Vorgängerin Maria Franzisca, geb. Gräfin zu Manderscheid, Blanckenheimb, den Sigismund Roeth als Bevollmächtigten des Ferdinand Otto von und zu Westerholt, Alst, Haselünne, Burgmann zu Norstmar, mit dem Hause große Alst und Gerechtigkeiten, wie der Großvater Hermann Otto, Freiherr von und zu Westerholt, Alst u. Haselünne, dessen Sohn Heinrich Bernhardt Borchard von und zu Westerholt bereits 1707 verstorben ist, im Jahre 1676 Februar 16. damit belehnt worden ist. Das Hergeweide (5 Rhein. Goldg.) wurde doppelt entrichtet.

Zeugen: Expastor Canonicus Joannes Esseling, Rentmeister der Abtei Christoph Jacob Brockhaus.

1708 Okt. 13., Pgt.
vom Siegel Bruchstück

1708